



# Niederschrift

über die 3. Sitzung  
des Rates der Stadt Lippstadt  
am 13.12.2004

<b>Sitzungsraum:</b>	Veranstaltungsraum der Stadtparkasse, Spielplatzstraße 10
<b>Beginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Ende:</b>	19:45 Uhr

## Anwesend waren:

### Bürgermeister

- 1 Wolfgang Schwade

### CDU-Fraktion

- 2 Hannelore Bartmann-Salmen CDU-Fraktion
- 3 Axel Bohnhorst CDU-Fraktion
- 4 Wilhelm Börskens CDU-Fraktion
- 5 Werner Bresser CDU-Fraktion
- 6 Helga De Horn CDU-Fraktion
- 7 Manfred Durben CDU-Fraktion
- 8 Josef Franz CDU-Fraktion
- 9 Klaus Fürstenberg CDU-Fraktion
- 10 Jan Walter Hammer CDU-Fraktion
- 11 Bernhard Hollenhorst CDU-Fraktion
- 12 Friedrich Wilhelm Hülsemann CDU-Fraktion
- 13 Heike Igel CDU-Fraktion
- 14 Franz Klocke CDU-Fraktion
- 15 Klaus Laufkötter CDU-Fraktion
- 16 Wilbert Luig CDU-Fraktion
- 17 Mechthild Niggemeier CDU-Fraktion
- 18 Hans Günther Ostkamp CDU-Fraktion
- 19 Siegfried Pfenninger CDU-Fraktion
- 20 Christian Prahel CDU-Fraktion
- 21 Volker Schubert CDU-Fraktion
- 22 Werner Timmermann CDU-Fraktion

### SPD-Fraktion

- 23 Gudrun Beschorner SPD-Fraktion
- 24 Otto Brand SPD-Fraktion
- 25 Karl-Heinz Brülle SPD-Fraktion
- 26 Heinz Gerling SPD-Fraktion
- 27 Herbert Heiermeier SPD-Fraktion
- 28 Hans-Joachim Kayser SPD-Fraktion
- 29 Ute Leweling SPD-Fraktion
- 30 Christian Nernheim SPD-Fraktion
- 31 Gabriele Oelze-Krähling SPD-Fraktion
- 32 Sabine Pfeffer SPD-Fraktion
- 33 Manuel Rodriguez Cameselle SPD-Fraktion
- 34 Gunther Schmich SPD-Fraktion
- 35 Martin Schulz SPD-Fraktion
- 36 Marlies Stotz SPD-Fraktion

37 Udo Strathaus	SPD-Fraktion
38 Hans Zaremba	SPD-Fraktion
<b>FDP-Fraktion</b>	
39 Annette Bergschneider	
40 Edgar Beumer	FDP-Fraktion
41 Wilhelm Glarmin	FDP-Fraktion
42 Jakob Kuhnert	FDP-Fraktion
43 Dr. Forusan Madjlessi	FDP-Fraktion
44 Thorsten Wolf	FDP-Fraktion
<b>BG-Fraktion</b>	
45 Andrea Heymann	BG-Fraktion
46 Gisbert Kreß	BG-Fraktion
47 Werner Langer	BG-Fraktion
48 Hans-Dieter Marche	BG-Fraktion
<b>Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen</b>	
49 Ursula Jasperneite-Bröckelmann	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
50 Gisela Pollok	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
51 Wilhelm Rönnau	Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

### **Verwaltung**

1. Beig. + StK Strotmeier

FBL Vollmer

FBL Meschede

FBL Elliger

FBL Roßbach

FBL Horstmann

FBL Burghardt

Presseref. Paschert

StA Rubart

Schriftführerin

### **In öffentlicher Sitzung**

Herr Schwade begrüßte die Ratsmitglieder sowie die erschienenen Zuhörer und Zuhörerinnen und die Vertreter der Presse und sprach der Stadtparkasse Lippstadt seinen Dank für die Zurverfügungstellung des Veranstaltungsraumes aus. In diesem Zusammenhang hieß er insbesondere die beiden anwesenden Vertreter der Stadtparkasse, die Herren Kissler und Brüggelolte, willkommen. Herr Schwade sprach Herrn Otto Brand die besten Glückwünsche zur Vollendung seines 55. Lebensjahres aus.

Er wies er auf eine Ergänzung der Niederschrift der Ratssitzung vom 15.10.2004 hin und bat die Ratsmitglieder darum, die ausgelegte Seite entsprechend auszutauschen. Sodann gab Herr Schwade eine Ergänzung der Tagesordnung um Ausschussumbetzungen sowie einen Bericht der Verwaltung zum Umbau eines Fachmarktes an der Gaußstraße im öffentlichen Teil sowie die Behandlung einer Anfrage des Ratsmitgliedes Franz sowie einen Hinweis der Verwaltung im nichtöffentlichen Teil bekannt und stellte fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde.

#### **1. Fragestunde für Einwohner**

Es wurden keine Fragen gestellt.

2. **Einbringung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Stadt Lippstadt für das Jahr 2005**  
**Vorlage Nr. 382/2004**

Sowohl Herr Schwade als auch Herr Strotmeier machten im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes Ausführungen zur allgemeinen finanziellen Situation, zu den Rahmenbedingungen und zur Entwicklung der Haushaltslage Lippstadts im kommenden sowie in den folgenden Jahren.

Die Redemanuskripte sind der Niederschrift als Anlage beigefügt (Es gilt das gesprochene Wort.).

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2005 wird zur Kenntnis genommen und zur weiteren Beratung an die Fachausschüsse und den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen."

(Einstimmig zugestimmt)

3. **1. Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Lippstadt Nr. 69 Bunsenstraße / Overhagener Straße**  
**hier: Beschluss einer Veränderungssperre gem. § 14 BauGB**  
**Vorlage Nr. 385/2004**

Nach einem Wortbeitrag von Herrn Hammer beschloss der Rat unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte Satzung über eine Veränderungssperre für den Bereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 69 Bunsenstraße / Overhagener Straße wird beschlossen.

(Einstimmig zugestimmt)

4. **4. Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Lippstadt Nr. 103 Overmannstraße**  
**hier: a) Ergebnis der öffentlichen Auslegung**  
**b) Satzungsbeschluss**  
**Vorlage Nr. 378/2004**

(Nach Aufrufen dieses Tagesordnungspunktes erklärten sich die Herren Dr. Madjlesi, Ostkamp und Schwade für befangen. Sie nahmen an der Aussprache und Abstimmung nicht teil. Die Sitzungsleitung während der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes wurde vom stellvertretenden Bürgermeister Franz Klocke übernommen.)

Nach einem Wortbeitrag von Herrn Hammer wurde vom Rat unter Bezugnahme auf die Vorlage beschlossen:

a) Das Ergebnis der öffentlichen Auslegung wird zur Kenntnis genommen.

- b) Die 4. Änderung des Bebauungsplanes der Stadt Lippstadt Nr. 103 "Overmannstraße" wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I. S. 2141, 1998 I. S. 137), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 24.06.2004 (BGBl. I. S. 1359) in Verbindung mit den Überleitungsvorschriften des § 244 Abs. 2 Satz 1 BauGB als Satzung beschlossen. Der Begründung vom 09.12.2004 wird zugestimmt. Sie wird der 4. Änderung des Bebauungsplanes gem. § 9 Abs. 8 BauGB beigelegt.

(Einstimmig zugestimmt)

5. **Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Lippstadt**  
**Vorlage Nr. 350/2004**

An der Diskussion dieses Tagesordnungspunktes beteiligten sich die Herren Kayser und Marche sowie Frau Bartmann-Salmen und Herr Schwade. Herr Kayser beantragte, über § 2 der Änderung der Geschäftsordnung gesondert abzustimmen. Diesem Antrag wurde entsprochen. Der vorgesehenen Fassung des § 2 der Änderung der Geschäftsordnung wurde mehrheitlich zugestimmt.

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

"Die der Originalniederschrift als Anlage beigelegte Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Lippstadt wird beschlossen."

(Mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

6. **Erlass einer 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Lippstadt**  
**Vorlage Nr. 360/2004**

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

- a) Der der Originalniederschrift als Anlage beigelegten Gebührenbedarfsberechnung für den Gebührenhaushalt "Straßenreinigung" vom 08.11.2004 für das Jahr 2005 wird zugestimmt.
- b) Die der Originalniederschrift als Anlage beigelegte 7. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) wird beschlossen.

(Einstimmig zugestimmt)

**7. Erlass einer 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Lippstadt - Friedhofsgebührensatzung -  
Vorlage Nr. 361/2004**

Zu diesem Tagesordnungspunkt entwickelte sich eine Diskussion, an der sich Frau Bartmann-Salmen, Herr Kayser, Herr Dr. Madjlessi, Frau Jasperneite-Bröckelmann sowie die Herren Horstmann und Schwade beteiligten. Die Ratsmitglieder plädierten dafür, die vorgesehene Änderung der Gebührensatzung vorerst zurückzustellen, um aufgeworfene Fragen detailliert abklären zu können. Die Herren Horstmann und Schwade sprachen sich für den Beschlussvorschlag aus.

Herr Schwade ließ über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Der der Originalniederschrift beigefügten Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2005 wird zugestimmt.

Die der Originalniederschrift beigefügte "1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der Friedhöfe der Stadt Lippstadt – Friedhofsgebührensatzung" wird beschlossen.

(Mit Stimmenmehrheit abgelehnt)

**8. Erlass einer 15. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Lippstadt über die Erhebung von Gebühren für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen  
Vorlage Nr. 362/2004**

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Die der Originalniederschrift beigefügte Gebührenbedarfsberechnung für das Jahr 2005 wird gebilligt.

Die der Originalniederschrift beigefügte 15. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Lippstadt über die Erhebung von Gebühren für die Entsorgung von Grundstücksentwässerungsanlagen vom 16.07.1991 wird beschlossen.

(Einstimmig zugestimmt)

**9. Erlass einer 24. Satzung zur Änderung der "Satzung der Stadt Lippstadt über die Erhebung von Gebühren für die Entwässerung von Grundstücken"  
Vorlage Nr. 363/2004**

Bezug nehmend auf die Vorlage wurde vom Rat beschlossen:

1. Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte Gebührenkalkulation wird gebilligt.

2. Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte 24. Satzung zur Änderung der "Satzung der Stadt Lippstadt über die Erhebung von Gebühren für die Entwässerung von Grundstücken" wird beschlossen.

(Mit Stimmenmehrheit zugestimmt)

**10. Erlass einer 2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Lippstadt über die Abfallentsorgung  
Vorlage Nr. 353/2004**

Nach einer Aussprache, an der sich Herr Schulz, Herr Strotmeier und Frau Jasperneite-Bröckelmann beteiligten, beschloss der Rat unter Bezugnahme auf die Vorlage:

1. Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte Bedarfsberechnung zur Umlegung der Grundgebühr des Kreises Soest/der ESG für das Jahr 2005 wird gebilligt.
2. Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte Gebührenbedarfsberechnung für Rest- und Bioabfallbehälter für das Jahr 2005 wird gebilligt.
3. Die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte 2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung der Stadt Lippstadt über die Abfallentsorgung wird beschlossen.

(Einstimmig zugestimmt bei 1 Enthaltung)

**11. Wirtschaftsplan 2005 der CarTec Technologie- und Entwicklungszentrum Lippstadt GmbH  
Vorlage Nr. 347/2004**

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

„I. Der Rat der Stadt Lippstadt stimmt folgendem Beschluss der Gesellschafterversammlung der CarTec GmbH zu:

1. Der Wirtschaftsplan 2005 der CarTec GmbH wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.
2. Die Gesellschafter Stadt Lippstadt und Kreis Soest verpflichten sich zum Ausgleich des prognostizierten Jahresfehlbetrages von jeweils 99,1 T€ und zur Bereitstellung entsprechend dem Liquiditätsbedarf.

II. Die mittelfristige Finanzplanung 2005 bis 2009 wird zur Kenntnis genommen.“

(Einstimmig zugestimmt bei 3 Enthaltungen)

**12. Wirtschaftsplan 2005 der Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH  
Vorlage Nr. 349/2004**

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

1. Der Wirtschaftsplan 2005 der Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.
2. Seitens des Gesellschafters Stadt Lippstadt wird durch Zuweisungen der Liquiditätsbedarf in Höhe von 37,2 T€ abgedeckt.

3. Der Vertreter der Stadt wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung die entsprechende Erklärung abzugeben.
4. Die mittelfristige Finanzplanung 2005 bis 2009 wird zur Kenntnis genommen.

(Einstimmig zugestimmt bei mehreren Enthaltungen)

**13. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Lippstadt GmbH  
Vorlage Nr. 383/2004**

Vom Rat wurde Bezug nehmend auf die Vorlage beschlossen:

Der Vertreter der Stadt Lippstadt wird angewiesen, in der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Lippstadt GmbH folgenden Beschluss zu fassen:

Der Gesellschaftsvertrag wird entsprechend den der Originalniederschrift als Anlage beigefügten Änderungen neu gefasst.

(Einstimmig zugestimmt)

**14. Beteiligungsbericht der Stadt Lippstadt 2004  
Vorlage Nr. 359/2004**

Zu diesem Tagesordnungspunkt äußerte Frau Jasperneite-Bröckelmann die Bitte, dem Protokoll auch den Jahresabschluss der GWL beizufügen. Dieser Bitte wurde entsprochen (s. Anlage). Die Ratsmitglieder nahmen den Inhalt der Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

**15. Bewilligung überplanmäßiger Ausgaben für den Betrieb der Straßenbeleuchtung  
Vorlage Nr. 369/2004**

Im Rahmen der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes bat Herr Schulz darum, die Straßenbeleuchtung morgens einige Minuten länger bis kurz nach 8.00 Uhr in Betrieb zu lassen, um gerade jüngeren Kindern einen sicheren Schulweg zu gewährleisten. Herr Schwade sagte eine entsprechende Prüfung zu.

Am 29.11.2004 wurde durch den Haupt- und Finanzausschuss folgender Dringlichkeitsbeschluss gefasst:

Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses:

Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO werden im Wege der Dringlichkeit für den Betrieb der Straßenbeleuchtung überplanmäßig 131.700 € bei der Haushaltsstelle 1.670.5700.4 bereitgestellt.

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei folgenden Haushaltsstellen:

1.700.9670.3 'Anschluss von Mettinghausen an die ZKA'	81.700 €
1.700.9562.6 'Alpenstraße RW-Sammler	<u>50.000 €</u>
	131.700 €
	=====

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Gemäß § 60 Abs. 1 Satz 3 GO wird der Dringlichkeitsbeschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 29.11.2004 genehmigt.

(Einstimmig zugestimmt)

**16. Genehmigung eines Dringlichkeitsbeschlusses  
hier: Deckung von Treibstoffkosten  
Vorlage Nr. 384/2004**

Am 29.11.2004 wurde folgender Dringlichkeitsbeschluss gefasst:

**Dringlichkeitsbeschluss gemäß § 60 Abs. 1 Satz 1 GO NW**

Bei der Haushaltsstelle 1.772.5500.9 "Haltung von Fahrzeugen" werden überplanmäßig 40.000,00 € bereitgestellt. Deckung erfolgt durch Einsparung bei Haushaltsstelle 1.772.9352.0 "Anschaffung von Fahrzeugen und Fahrzeugzubehör" in gleicher Höhe.

Der Rat beschloss unter Bezugnahme auf die Vorlage:

Der Dringlichkeitsbeschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 29.11.2004 wird genehmigt.

(Einstimmig zugestimmt)

**17. Umsetzung des SGB II (Grundsicherung für Arbeitsuchende) und Umsetzung des SGB XII (Sozialhilfe einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung) in der Stadt Lippstadt  
Vorlage Nr. 391/2004**

Unter Bezugnahme auf die Vorlage beschloss der Rat:

"Der Rat begrüßt und unterstützt die Initiativen/Aktivitäten der Verwaltung zur Umsetzung der Reformen des sozialen Leistungsrechtes (Sozialgesetzbücher II und XII), insbesondere unter den Aspekten "Leistungen aus einer Hand" und ortsnaher, effizienter Aufgabendurchführung. Dies gilt besonders für folgende Aufgaben/Maßnahmen/Projekte, die von der Stadt Lippstadt ab 01.01.2005 bzw. im Laufe des Jahres 2005 wahrgenommen werden sollen:

1. Gewährung von Leistungen zum Lebensunterhalt und Gewährung von Leistungen zur Eingliederung in Arbeit in der Zeit vom 01.01. - 30.06.2005 bis zur Einrichtung der Arbeitsgemeinschaft nach § 44 b SGB II am 01.07.2005.
2. Durchführung eines Projektes zur Sicherstellung der Gewährung von Leistungen zum Lebensunterhalt und Gewährung der Leistungen zur Eingliederung in Arbeit für den Personenkreis der **allein Erziehenden** für einen Zeitraum von voraussichtlich drei Jahren entweder im Rahmen eines Auftragsverhältnisses oder in eigener Zuständigkeit der ARGE mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Lippstadt und in den Räumen der Stadt Lippstadt.



3. Weiterführung und Entwicklung neuer Maßnahmen der gemeinnützigen Arbeit (Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigung nach dem SGB II), ggf. in Kooperation mit anderen Maßnahmeträgern.
4. Gewährung von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII (einschl. der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung).

Die Verwaltung hat sicherzustellen, dass für die Aufgabenwahrnehmung eine angemessene Erstattung der Personal- und Verwaltungskosten - soweit gesetzlich möglich - erfolgt.

Die Verwaltung wird gebeten, in den folgenden Sitzungen des Jugendhilfeausschusses über die Umsetzung der o.a. Punkte zu berichten."

(Einstimmig zugestimmt)

## 18. Fragen der Ratsmitglieder / Berichte der Verwaltung

### 18.a Umbesetzung in Ausschüssen

Frau Bartmann-Salmen beantragte, Herrn Hartmut Brülle als zusätzliches stellvertretendes Mitglied für den Bau- und Verkehrsausschuss und Herrn Hans-Werner Thomann als zusätzliches stellvertretendes Mitglied für den Schul- und Kulturausschuss zu benennen. Herr Kayser stellte den Antrag, anstelle von Frau Erika Martin Herrn Meinolf Luhmann als stellvertretendes Mitglied im Seniorenbeirat vorzusehen. Herr Dr. Majdlessi schlug vor, Frau Laura Ferone als zusätzliches stellvertretendes Mitglied für den Sportausschuss zu benennen.

Der Rat beschloss folgende Ausschussumbesetzungen:

#### Bau- und Verkehrsausschuss:

Herr  
Hartmut Brülle  
Sonnenau 3  
59555 Lippstadt                      wird als stellvertretendes Mitglied benannt.

#### Schul- und Kulturausschuss:

Herr  
Hans-Werner Thomann  
Schillerstr. 6  
59555 Lippstadt                      wird als stellvertretendes Mitglied benannt.

#### Seniorenbeirat:

Anstelle von

Frau  
Erika Martin  
Klosterstr. 14  
59555 Lippstadt                      wird

Herr  
Meinolf Luhmann  
Schilfweg 7  
59556 Lippstadt                    als stellvertretendes Mitglied benannt.

Sportausschuss:

Frau  
Laura Ferone  
Uhlandstr. 7  
59555 Lippstadt                    wird als stellvertretendes Mitglied benannt.

(Einstimmig zugestimmt)

**18.b Ungenehmigter Umbau des Fachmarktes Gaußstr. 4  
hier: verunglimpfende Zeitungsannonce**

Herr Burghardt unterrichtete die Ratsmitglieder über eine verunglimpfende Zeitungsannonce eines Heimtextilmarktes an der Gaußstraße. Hintergrund sei eine Aufforderung zur Anhörung im Zusammenhang mit einer möglichen Nutzungsuntersagung aufgrund einer fehlenden formellen Umnutzungsgenehmigung. Aufgrund der Zeitungsannonce sei sowohl die IHK angeschrieben worden als auch der Marktbetreiber zur Unterlassung aufgefordert worden. Materiellrechtlich spräche nichts gegen die Erteilung der Umnutzungsgenehmigung.

---

gez. Schwade  
Vorsitzender

---

gez. Rubart  
Schriftführerin